



Unterverband TS «Dreiländertreffen Fahrzeuginstandhaltung»

«Die IT-Mobile Prozesse Instandhaltung, gaben zu diskutieren»

Das alljährliche Dreiländertreffen der Fahrzeuginstandhaltung fand am 29. / 30. Oktober 2015 in diesem Jahr turnusgemäss in der Schweiz statt. Auf Wunsch der Betriebsratskollegen von ÖBB und DB wurden in Zürich die Serviceanlagen Herdern, Depot G und das Reparaturzentrum Zürich Altstetten besichtigt.

Die sieben Betriebsratskollegen der beiden Nachbarbahnen wurden durch den Leiter Operating Zugbereitstellung (OP-ZBS) der Region Zürich, Reto Näf am Servicestandort Herdern herzlich begrüsst. In seiner interessanten Präsentation stellte Reto Näf die ZBS Region Zürich mit seinen vier Serviceanlagen detailliert vor, die alle dafür sorgen, dass die Züge von SBB Personenverkehr pünktlich, sicher formiert und in sauberem Zustand zur Abfahrt bereitstehen. Anschliessend startete die Besichtigung der längsten und neusten Fahrzeuginstandhaltungswerkstatt (Herdern 2, 400 Meter) der SBB und der Schweiz. Mit der Inbetriebnahme der Herdern 2, wurden auch gleichzeitig die seit November 2014 pilotierten «IT-Mobile Prozesse Instandhaltung», definitiv umgesetzt. Mit dem Samsung Galaxy Tablet 4 sowie einer speziell entwickelten App können im Bereich der Instandhaltung verschiedene SAP PM – Funktionen mobil bearbeitet werden. Die Arbeitsaufträge werden vom Teamleiter den Mitarbeitenden elektronisch zugeteilt. Der Mitarbeiter kann seine Aufträge auf dem Tablet sichten, auswählen, ausführen und zurückmelden sowie Arbeitspläne inklusiv DMS-Dokumente konsultieren. In SAP werden Aufträge und Zeiten je Mitarbeiter ohne Eingriff der Disposition automatisch verbucht.

Genau diese «IT-Mobile Prozesse Instandhaltung» führten bei den Kollegen der Nachbarbahnen ÖBB und DB nicht nur zu grossen Diskussionen, sondern sie waren überrascht, dass wir bereits mit diesen «IT-Mobile Prozesse Instandhaltung» arbeiten und diese auch bis Mitte 2016 flächendeckend einführen. In diesem Bereich sind wir der ÖBB und der DB einen grossen Schritt voraus. Bei der DB beginnt im Januar 2016 eine Pilotierung mit den Mobilien Instandhaltungsprozesse.

Am zweiten Tag besuchten wir das Reparaturzentrum Zürich Altstetten. Der Leiter Reparaturen ZBS Martin Fischer führte uns durch die verschiedenen Hallen und zeigte uns die Vielseitigkeit seines Standorts. Gleichzeitig wurden wir über das Bauprojekt «Verdichtung RZA» informiert und konnten uns auch über die Bauaktivitäten Vorort überzeugen. Im Dezember 2016 sollte die neu gestaltete Werkhalle in Betrieb genommen werden.

An dieser Stelle bedankt sich der Unterverband TS bei den Gastgebern Reto Näf und Martin Fischer für ihre Gastfreundschaft und die offene Art und Weise wie sie die Diskussionen geführt und die Fragen beantwortet haben. Im 2016 wird das Dreiländertreffen Fahrzeuginstandhaltung in Deutschland stattfinden.

Medienstelle TS